

Maria-Sankowiz. Wie alljährlich wurde auch heuer die traditionelle Florianifeier abgehalten. Aus diesem Anlasse versammelten sich die Wehrekameraden der Wehr Maria-Sankowiz sowie des Löschzuges Kemetberg im Rüsthaus und marschierten von dort, angeführt von der Bergkapelle Piberstein, zur Gnadenkirche, wo vom Pfarrherrn eine Messe zelebriert wurde. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes gab die Bergkapelle mit der Darbietung der Schubertmesse. Pfarrer Pater Augustin hielt eine kurze Ansprache, in der er die Verdienste und den Sinn der Feuerwehr sowie das Leben des Schutzpatrones, des hl. Florian, kurz vor Augen führte. Anschließend fand der Vorbeimarsch am Kriegerdenkmal statt, um der toten Kameraden zu gedenken. Punkt 10 Uhr ertönte die Sirene und alle Kameraden nahmen

an der Schauübung teil, die das Schulhausgebäude zum Brandobjekt hatte. Die Bevölkerung konnte wieder einmal die Schlagkraft der Wehr beobachten, denn in kürzester Zeit schoß das Wasser aus vielen Strahlrohren. Besonders wäre die gute Zusammenarbeit der Wehrekameraden zu erwähnen. Die Gesamtleitung dieser Veranstaltung stand unter dem Kommando des rührigen und verdienstvollen Ortskommandanten Franz Scheer. Als Abschluß spielte die Bergkapelle Piberstein flotte Melodien, die bei der Bevölkerung großen Anklang fanden.